



Interessengemeinschaft der Jungweihnachtsbaumanbauer e.V.

Presse-Information

August 2024



Jetzt die Weihnachtsbaum-Kontingente ordern

IGW: Phase des knapper werdenden Angebots setzt ein

Berlin/Wien – Insbesondere die kleineren Weihnachtsbaumhändler sollten jetzt zügig ihre Bestellungen aufgeben, da es ab diesem Jahr zu einer Verknappung der Tannen kommen könnte. Dies rät die Interessengemeinschaft der Jungweihnachtsbaumanbauer (IGW) den sogenannten Wiederverkäufern.

Der Verband, dem 80 Familienbetriebe in Deutschland und Österreich angehören, beobachtet das Marktgeschehen und die Orders für die kommende Saison. In der Branche

höre man von Betriebsaufgaben und dem Abbau von Überkapazitäten im In- und Ausland, das werde sich nicht nur auf den Preis, sondern auch die Verfügbarkeit von Weihnachtsbäumen auswirken, sagt der IGW-Vorsitzende Peter Geiß (Peiting, Oberbayern). Im Weihnachtsbaumanbau sei ein Zyklus feststellbar: Jeweils nach etwa zehn Jahren kehre sich das Verhältnis von Angebot und Nachfrage um. Aktuell könnte die Phase einer gewissen Verknappung einsetzen, so Peter Geiß. Inwieweit das auf die Endkundenpreise durchschlage, sei noch nicht absehbar.

132 Wörter, 985 Zeichen - Abdruck von Text und Fotos honorarfrei

Kontakt für Rückfragen: Peter Geiß, Tel.: +49 170/5405568, 1. Vorsitzender

Pressestelle: Michael Fillies, Tel.: +49 176/41765087

Mitglieder der IGW als regionale Ansprechpartner unter www.i-g-w.de/mitglieder